



Meisterin Kuan Yin

Juli 2023

Monatliches-Meditation-Channeling

Aus der unendlichen, alles umspannenden, niemals vergehenden, göttlichen Liebe bin **ich Kuan Yin, die Meisterin des Mitgefühls** nennt man mich, heute dazu auserkoren zu euch in dieser Zeit zu sprechen. Welche Botschaft habe ich an euch?

Nun, ich war wie ihr auch Mensch. Aufgestiegene Meisterinnen und Meister haben das Menschsein durchlaufen und haben dann diesen Auftrag übernommen. Und alles dient nur einem Einzigen, der Liebe. Denn ich sende aus der reinen Liebe. Denn es gibt nichts anderes als Liebe.

Alles im kosmischen Raum, alles auf dieser Erde ist Liebe. Und Liebe hat viele Facetten, kann sich in vielfältiger Form manifestieren, zeigen. Und ihr habt immer, immer die Wahl, was ihr damit anfangen wollt. Nun ich bin, wie der Name schon sagt, reines Mitgefühl. Doch was ist Mitgefühl?

Ist es nicht das was du auch fühlst, wenn du siehst, dass ein anderes Leben leidet, krank ist oder sich dem Nichtverstehen hingegeben hat?

Doch wahres Mitgefühl beinhaltet immer auch dich selbst. Und warum glaubst du, erinnere ich dich daran? Warum glaubst du werden wir niemals aufhören, euch Botschaften der Liebe und des Lichtes zu schicken, die euch erinnern sollen an das was ihr wirklich seid? Denn Mitgefühl zu haben ist eine hohe Tugend, aber es wurde auch oft falsch interpretiert, nicht wahr?

So hat man euch doch lange Zeit im Glauben gelassen, dass der Weg zu Gott nur über die Aufopferung geht. Nur dann, wenn du dich vollkommen aufgibst um zu dienen, um einem anderen Menschen oder gar dem Gott deiner Wahl zu dienen, bis zur Selbstaufgabe, ja bis zum Tode. Und nur dann hast du vielleicht, eventuell eine Chance, ins Himmelreich zu gelangen. Oh ja, lange Zeit legte sich solche Dunkelheit über euer Denken, Handeln und Tun.

Doch die Zeit ist vorüber, schon seit geraumer Zeit. Aber das Alte ruht noch in euch, alte Erinnerungen in Form von Schmerz, ja auch in Form von Blockaden, die euch daran hindern, es abzustreifen, den alten Glauben, den man euch übergestülpt hat, um euch zu manipulieren, um euch gefügig zu machen, damit ihr gehorcht denen, die an oberster Stelle die Macht innehatten. Doch diese Zeit ist wahrlich vorüber.

Das was im Moment geschieht auf eurer Erde ist ein letztes Aufbäumen der alten Mächte, die wie wir euch schon oft sagten, nicht einfach aufgeben wollen. Sie wollen nicht das loslassen, sie wollen behalten, weil sie verblendet sind, weil sie ja, sie sind blind dem gegenüber, was sich wandeln wird und wandeln muss. Denn in diesem Maße, wie sie Raubbau betreiben mit dieser Erde, mit Leben, mit Menschen, mit Tieren, so kann es nicht weiter gehen. Und wenn es so weiter gehen würde, wäre es euer aller Untergang. Das wollen sie nicht wahrhaben. Das wollen sie nicht erkennen.

Aber ihr, die ihr vernehmt diese Botschaften, ihr wisst um all das. Und oft hören wir euer Klagen: „Was soll ich tun, was kann ich dazu beitragen?“
Oh du geliebter Mensch, du trägst dazu bei indem du bist,
indem du gekommen bist in dieser Zeit mit deiner hohen
Bewusstheit, mit deinem Wirken und Tun.

Und wenn wir nun wieder sagen wirken und tun, dann meine ich nicht immer nur tätiges Handeln, immer aktiv sein. Schau dir doch dein Leben an. Vielleicht bist du gerade beeinträchtigt durch Krankheit oder durch körperliche, wie soll ich sagen, körperliche Dinge, die dich nicht das tun lassen, was du gerne tun möchtest. Aber dein Geist ist doch immer frei, deine Seele ist immer und allein dass du bist, dass du mit deinem
Energiefeld diese Welt, diese Erde bereicherst,
ist schon vollkommen ausreichend.

Ich weiß, dass ihr immer sucht Aufgaben. Aber ist es nicht so, dass deine erste Aufgabe immer die ist, dass du dafür sorgst, dass du bist gesund, dass du deinen Körper erhältst, dazu beiträgst, dass er vital ist, dass er das tun kann, wozu er gekommen ist: dir zu dienen, dir ein Gefäß zu schenken, in dem du dich selbst kannst erfahren?

Ja, das sollte immer an erster Stelle stehen und da sind wir auch wieder beim Mitgefühl. Fühlst du mit dir?
Schenkst du dir selbst Mitgefühl?
Oder gibst du es lieber nach außen zu anderen ab,
um dich dann aber auch davon abzuhalten, zu schauen was mit dir ist?

Denn wenn du einmal ganz ehrlich bist,
ist es nicht oft auch eine Ablenkung von dir selbst,
zu reflektieren dein Handeln und tun?

Oh ja, das tun hohe Meisterinnen und Meister. Sie hinterfragen sich selbst und auch das was geschieht in ihrem Leben. Und ihr alle, die ihr vernehmt diese Botschaft, ich darf euch versichern, ihr habt all dies schon durchlaufen, ja bis wie ich schon sagte zur Selbstaufgabe, habt euch aufgeopfert im Dienste des Lichtes, im Dienste von Menschen. Doch nun beginnt eine andere Zeit und diese Zeit hat nicht mehr diese Botschaft, die noch in vielen von euch verankert ist. Hinzuschauen, sich zu erinnern an das Wahre, an das was wirklich zählt und immer zu wissen - DU darfst so sein wie du bist. Niemand hindert dich daran, außer du selbst. Ist dir das bewusst, oh du geliebter Mensch? Ist dir bewusst, dass du dich selbst oft davon abhältst frei und glücklich zu sein?

Mitzufühlen mit anderen ist eine hohe Gabe, ein hohes Gut. Und glaube mir, es ist das Maß der Liebe, es ist das Maß dessen, was in dir ruht. Denn wahre tiefe Liebe hat immer Mitgefühl, aber verwechsele nicht Mitgefühl mit Mitleiden. Denn wenn du mitleidest, dann ist es nicht die wahre Liebe, denn keine wahre Liebe verlangt von dir mitzuleiden. Denn wie willst du auch dein Leben leben, wie willst du dann im Dienste des Lichtes deine Aufgabe erfüllen, wenn du dich selbst aufgibst?

Prüfe dich genau, warum du dazu neigst dich aufzugeben, bis dein letztes Energiefeld auch am Boden liegt, bis du selbst nicht mehr kannst. Da liegen Gründe dahinter. Und wenn jemand ehrlich und bewusst hinschaut, weiß er auch genau, welche Gründe.

Sei es aus Angst Grenzen zu ziehen, aus Angst davor:
„Dann werde ich nicht mehr geliebt, dann werde ich vielleicht sogar ausgestoßen, dann mag mich niemand mehr. Nur dann wenn ich gebe, gebe und gebe, dann ja dann bin ich geliebt und dann komm ich auch in den Himmel und nicht in die Hölle.“

Wieder eine falsche Botschaft, die nicht länger in euren Gedanken sein sollte. Aber da noch oft alte Dinge im Menschen ruhen, weil sie noch nicht sind erlöst, weil da noch einiges liegt im Argen, tauchen sie immer wieder auf. Aber ich Kuan Yin darf euch sagen: die Zeit, ja die Zeit ist genau dazu angetan, dass noch einmal alte Dinge aufsteigen, sich alte Verletzungen oder gar Wunden zeigen, um sie dann aber endgültig zu heilen. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, alles fließt ineinander.



Es ist nicht linear, wie ihr oft glaubt.
Und so sind Dinge, die vor langer, langer Zeit
nach Menschendenken geschehen sind, noch
immer aktuell und präsent in euren Energiefeldern
wahrzunehmen, weil ihr daran festhaltet, weil da
noch etwas an Frage in euch ist, etwas
Unerlöstes, was der Heilung bedarf. Und wie
geschieht Heilung?
Indem du hinschaust.

Heilung geschieht, indem du wahrhaftig bist, indem du ehrlich und
authentisch dich selbst erkennst, ohne zu verurteilen, ohne zu beurteilen,
denn das macht ihr gerne ihr Menschen. Und weil ihr sehr schnell im
Verurteilen seid bei anderen, verurteilt ihr auch euch selbst immer und
immer wieder, seid zu selbstkritisch, anstatt euch zu ehren, zu preisen.
Denn allein, dass du gekommen bist, dass du dich bereit gestellt hast
Mensch zu sein, das allein ist schon mehr als genug. Denn dir ist
überhaupt nicht bewusst, wie anstrengend es ist für eine hohe Seele,
sich in die Verdichtung dieser Welt zu begeben.

Und darum, darum sind wir immer zur Stelle, sind viele Lichtkräfte um
jeden von euch, unterschiedlicher Art, um euch dabei zu unterstützen.
Und wir warten, wir warten ob ihr dazu bereit seid uns anzunehmen.
Ob ihr bereit seid um Hilfe zu bitten und sie wird euch immer gewährt.
Aber oft lehnt ihr sie sogar ab, weil ihr auch verfangen seid in
Vorstellungen wie etwas zu sein hat. Und wenn es dem nicht
entspricht, dann legt ihr es allzu schnell beiseite.
Aber all das ist menschlich. Verurteile dich niemals.

Denke niemals: „Ich brauche so lange, andere sind schon viel weiter wie
ich. Ich werde es nie erreichen.“

Oh du Mensch, das wirst du, du wirst es erreichen. Es ist eine begnadete
Zeit und ihr alle, die ihr gekommen seid, erhaltet immer wieder
Geschenke. Und du auch, ja auch du. Fühle dich angesprochen.

Ich **Kuan Yin, die aufgestiegene Meisterin des Mitgeföhls**, ich sehe
tief in dein Herz, ich sehe in all eure Herzen und was ich sehe erfreut
mich, beglückt mich. Ich sehe da nur Liebe und höchstes Licht.

Du bist ein Teil eines viel größeren Lichtes, vergiss das niemals, oh du
geliebter Mensch. Und ich Kuan Yin weiß von was ich spreche.
Ich weiß, dass Menschsein nicht einfach ist, dass immer wieder neue
Herausforderungen auftauchen.

Aber haben wir euch nicht oft und oft daran erinnert, dass der Weg der hohen Bewusstheit, der hohen Meisterschaft nicht bedeutet, dass keine Herausforderungen mehr auf dich zutreten.

Sondern es ist die Art und Weise wie ein Meister, eine Meisterin mit diesen Herausforderungen umgeht.

Nicht Resignation, sondern Hinschauen:

Welche Botschaft hat diese Herausforderung für mich?

Und wenn du selbst einmal zurückschaust in deinem Leben, waren nicht viele Herausforderungen, die dich zu Anfang vielleicht sogar haben überfordert, haben dich abwenden lassen von deinem Glauben?

Aber dann hast du etwas gespürt, du hast gespürt, dass alles einen Sinn hat. Du hast gefühlt, dass du nicht alleine bist, dass du Hilfe bekommst vielfältiger Art, dass Menschen zur Stelle sind, wenn du sie brauchst.

Und dann hat es sich gewandelt. Und so ist manch eine große Herausforderung am Ende das größte Geschenk gewesen, was du erhalten hast in diesem Leben. Denn du hast hingeschaut, du hast hinter die Dinge geschaut, hast die Botschaft verstanden.

Vielleicht warst du auf einem falschen Weg, wobei es nicht wirklich falsche Wege gibt, nicht wahr?

Aber wenn du den Weg weitergegangen wärst, hättest du nicht deinen Lebensplan erfüllen können. Das alles ist so hoch komplex und nicht einfach zu erklären in menschlichen Worten. Aber wenn und ich versuche es sehr einfach auszudrücken, wenn es da Kräfte gibt, die dich in eine andere Richtung lenken wollen, die dir eher dient, dann geschehen Wunder, dann geschehen Dinge in deinem Leben, die du niemals für möglich gehalten hättest. Es ist deine Seele, die alles entscheidet und die dann noch dafür sorgt, dass zur rechten Zeit die rechte Hilfe dir zur Seite steht. Nur du darfst aber entscheiden, ob du sie dann noch annimmst.

Und so öffnen wir doch immer und immer wieder neue Tore für euch und warten, ob ihr hindurchgeht, denn das obliegt eurer Entscheidung. Es ist immer Hilfe da, du bist niemals, nicht in einer einzigen Sekunde ohne Schutz, ohne Hilfe. Ja, das war mir wichtig dir mitzuteilen, damit du niemals vergisst, damit du niemals verzagst. Wenn auch alles um dich zusammenbrechen mag, du bist geliebt, behütet und beschützt und mein Mitgefühl ist immer bei dir. Habe auch du das Vertrauen, dass du niemals bist alleine und fühle mit dir.

Du darfst Mitgefühl haben für alles, für alles Leid was geschieht auf dieser Welt, aber du bist Mensch und mit deinem menschlichen Denken kannst du niemals das große Ganze erfassen.

Alles hat einen Sinn, auch das tiefste Leid, auch der größte Schmerz. Aber das sollte dich nicht daran hindern mitzufühlen. Denn damit zeigst du deine große Liebe, die Liebe zu allem was ist. Und zu fühlen ist die Eigenschaft, ist das Geschenk, das du erhalten hast, als du dich entschlossen hast Mensch zu werden.

Es sind die Emotionen, die euch durchfließen. Es ist das tiefe Mitgefühl, es ist die höchste Freude, aber auch der schwerste Schmerz, die größte Trauer. Und auch der Zorn, die Wut gehört dazu, alles macht dich aus. Es ist eine bunte Palette voller wunderbarer Farben und Lichteffekte, die dich umgibt. Und es wandelt sich, nicht wahr?

Mal bist du glücklich, dann wieder traurig. Mal fühlst du dich erschöpft und dann voller Kraft. Alles bist du oh du Mensch, alles macht dich aus und das solltest du nie vergessen: du darfst dich selbst lieben. Du darfst dich selbst so annehmen wie du bist, auch in deinem Nichtverstehen. Denn was heißt nur Nichtverstehen?

Es ist eine Momentaufnahme. Schon einen Moment weiter wirst du verstehen oder vielleicht in einer Woche, in einem Jahr. Du verstehst vieles erst hinterher, aber alle ihr geht einen lichtvollen Weg. Ihr alle oh ihr geliebten Menschen, ihr alle und ich spreche auch wieder dich an. Fühle auch du dich angesprochen, du, oh du geliebter Mensch, der du jetzt gerade in dem Moment diese Botschaft vernimmst, denn es ist kein Zufall, glaube mir. Es ist geführt, gelenkt und äußerst wichtig.

Ich **Kuan Yin** öffne eure Herzen für die tiefe Liebe zu euch selbst, für das Mitgefühl, mitfühlen mit dir und mir allem was ist, denn nichts ist getrennt voneinander. Du darfst mit allem mitfühlen, wenn du dich nicht dabei selbst vergisst. Das ist vorbei, glaubt mir oh ihr geliebten Menschen, darum geht es nicht mehr.

Es geht jetzt um das große Ganze, dass die Menschen erwachen, dass die Menschen sich wieder erinnern, dass sie mit allem verbunden sind.

Und dass, wenn ein Mensch verblendet ist und einem anderen Menschen bewusst Leid und Schmerz zufügt, er es auch sich selbst antut. Das haben die Menschen vergessen, dass alles was du tust, du auch dir selbst antust. Ja, das Wissen wird zurückkehren.

Es ist etwas, was niemals vergeht. Und alle Wesenheiten, hoch entwickelte, in den fernsten Universen, die ebenfalls haben Ähnliches wie ihr durchlaufen, die aber nun alles gewandelt haben, sich weiterentwickelt haben, um die Dinge wissen, sie schauen auf euch.

Und auch von dort bekommt ihr Hilfe, aus dem großen unendlichen, kosmischen, universellen Raum.

Oh ihr Menschen, ihr seid wahrlich nicht alleine. Schon allein auf dieser eurer Erde wandeln so viele Wesenheiten, die euch dabei unterstützen wollen, die euch lieben, die wohlwollend sind eben genau deswegen, weil sie all das auch durchlaufen haben, so wie ich.

Und meine tiefe Liebe zum Menschsein verbindet mich mit euch. Und so werde ich nie müde, euch immer und immer wieder daran zu erinnern und euch zu stärken in dieser nicht einfachen Zeit.
Aber wann waren die Zeiten schon einfach, nicht wahr?

Durchlaufen haben die Menschen viele Höhen und Tiefen. Aber wie ich auch schon sagte: Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, alles fließt ineinander. Aber du bist jetzt Mensch und für dich zählt die Gegenwart. Jetzt in diesem Moment kannst du etwas verändern in deinem Denken, in deinem Tun, in deinem Leben. Und so gestaltest du dir eine Zukunft.

Je nachdem, was du jetzt tust, wie du dich jetzt entscheidest, intuitiv, aus dem Gefühl heraus, nicht aus Angst. Denn das ist der Gegenspieler der Liebe, nicht wahr, die Angst, die euch Menschen daran hindert, glücklich, freudvoll und voller Liebe, voller Liebe das Leben zu umarmen.

Ich, **Kuan Yin** hülle dich ein. Gehe mit deiner Bewusstheit in deinen Herzensraum und öffne dich für die Liebe, gib dich einfach einmal für ein paar Atemzüge diesem Gefühl hin.
Wie ein Mantra kannst du dir selbst sagen:

**„Ja ich bin geliebt, ich bin gewollt. Ich bin Licht, ich bin Liebe.
So wie ich bin, bin ich richtig. Ich fühle mit mir und mit allem Anderen, denn ich bin verbunden. Ich bin ein Teil des großen Ganzen und ich bin mit allem was hier geschieht verbunden.
Und darum sende ich meine ganze Liebe und auch
mein Mitgefühl hinaus in die Welt.“**

Begrenze dich nicht. Heute, heute ist mir Kuan Yin wichtig, dass du die Liebe universell verschickst, dass du dich nicht an Orte bindest, auch wenn sie aufsteigen in deinen Gedanken, weil du sie auch in den Nachrichten gesehen hast. Umspanne dein Licht, umspanne deine Liebe um diese ganze Erde und dann weit hinaus in den universellen Raum. Schenke dieser Erde, schenke der Welt und allem Leben, allem was hier ist deine Liebe, dein Mitgefühl.
Jetzt in diesem Moment geschieht es.

Du bist verbunden, du fühlst dich verbunden, denn gleich dir werden viele Menschen dies ebenfalls tun. Du bist nicht alleine, über die Energiefelder des Seins bist du mit allem was ist verbunden. Und wenn du diese Liebe, dieses Mitgefühl, wenn du dein Licht verschickst und dich nicht begrenzt, bist du frei, denn es findet seinen Weg.

Dann bist du frei, niemanden zu verurteilen und nicht darüber nachzudenken, dass dieser Teil mehr Liebe, mehr Licht als ein anderer Teil verdient hätte, das ist begrenztes Denken.

Du schickst die Liebe hinaus, weit hinaus, ohne dabei darüber nachzudenken, wo sie hinfließen soll, das ist reines Menschendenken.

Öffne dich, öffne dich jetzt oh du geliebtes Licht, öffne dich und lass deine Liebe frei fließen. Stell sie dir vor wenn du magst, diese wunderbare

Erde auf der du lebst, dieser wunderbare Planet und schau, wie in Lichtgeschwindigkeit deine Liebe, dein

Mitgefühl die ganze Erde umspannt. Begrenze dich nicht. Wisse, dass alles aber auch alles möglich ist, nur menschliches Denken ist begrenzt. Wir sind niemals begrenzend.



Ich **Kuan Yin** kann in dieser Form mannigfaltig überall sein.

Liebe, oh du Mensch und lebe.

Sei du selbst, nur das ist das was zählt. Und wenn du glaubst, wenn du fühlst ‚ich habe gerade meine innere Mitte verloren, ich bin nicht in meiner Balance‘, dann hol sie dir wieder zurück, dann schau was du verändern kannst. Das ist gelebtes Leben. Niemand erwartet von dir, dass immer alles perfekt läuft, dass du immer vollkommen ausgerichtet bist. Oh nein, du musst ja auch dein Leben leben.

Und das Leben, dass im Moment sehr fordernd ist, verlangt auch Menschen, die sich dem bewusst anpassen, um es zu leben, aber genau wissen: „Da pass ich mich an, da muss ich Dinge tun und da bin ich wieder frei.“ Manches im tätigen täglichen Leben kannst du nicht gleich verändern, nicht wahr, das musst du erst einmal hinnehmen, denn du bist nun einmal Mensch und du brauchst Luft zum Atmen, du brauchst Nahrung, Flüssigkeit, du bist in vielen Dingen davon abhängig, dass sie da sind.

Aber tief im Inneren bist du immer frei, erkenne den Unterschied. Tue das was getan werden muss und suche dir immer die Freiheit, suche dir jeden Tag viele Möglichkeiten, wo du das tun kannst, um dich verbunden zu fühlen.

Denn in Momenten wie diesen fühlst du dich verbunden. Nicht nur wenn du vernimmst eine Botschaft aus dem höchsten Licht, sondern auch wenn du mit dir alleine bist.

In dem Moment, oh du geliebter Mensch, wenn du innehältst, wenn du zur Ruhe kommst, wenn du die Augen schließt und für ein paar Atemzüge einfach du bist, wenn kein Handeln dein Leben bestimmt, wenn die Gedanken zur Ruhe kommen. Bewusst kannst du dir dies vornehmen. Du kannst dir bewusst sagen:
„Jetzt für diese Minuten, 5 oder 10 Minuten sind schon ausreichend am Tag, diese Zeit gehört mir.“

Und mögen auch die Gedanken hin und her springen, in dem Moment, wenn du selbst spürst du kommst zur Ruhe, wenn dein Atemstrom sich wieder normalisiert, wenn dein Herzschlag ruhig und gleichmäßig ist, kommst du bei dir an. Lass die Gedanken ruhig hin und her huschen, denn wenn du dir dies verbietest wird es dir nichts nutzen, das hast du doch schon zur Genüge ausprobiert.

Nimm es so an wie es ist. Es gibt Tage, da wird es dir gut gelingen, da wirst du dich tief verbunden fühlen, wirst tief berührt sein. Und dann gibt es Tage, da ist Unruhe in dir, da fällt es dir schwer. Nimm es an. Und eine gewisse Regelmäßigkeit ist auch hilfreich, es immer mal wieder in den Tagesablauf einzubauen und da genügen auch nur wenige Minuten.

Glaube mir, gerade dann, wenn du glaubst, dass alles um dich herum zusammenbricht, wenn dein Leben hektisch ist und du nicht weißt was du zuerst anfangen sollst, weil immer mehr und mehr dazukommt, gerade dann sind genau diese Momente so hilfreich. Gerade dann, wenn du glaubst ‚dafür habe ich jetzt überhaupt keine Zeit‘, gerade dann brauchst du es am Nötigsten. Das ist Mitgefühl für dich selbst, für deine Situation, für dein Leben, für das was gerade geschieht.

Glaubt mir oh ihr geliebten Menschen, diese Welt wird gewandelt, es ist unumgänglich. Die Menschen werden sich wieder an die wahren Werte erinnern.

Alles aber auch alles ist miteinander verbunden.

Und ein Gedanke von dir hilft dabei mit, ein Gedanke, ein Lichtstrahl aus deinem Herzen, der voller Liebe ist, nicht verurteilt, nicht begrenzt, der einfach frei fließt. Liebe für alle Lebewesen, gerade das ist das was zählt. Ein einziger Gedanke von dir, ein Atemzug reicht aus.

Denn wenn viele Menschen dies tun, oh du Mensch, das kann Welten wahrlich augenblicklich verändern.

Ich **Kuan Yin** liebe euch, ihr Menschen. Ich liebe das Menschsein.

OM SAI RAM, mögen alle Wesen in allen Welten in der Liebe und im Glück sein.

Ich, Kuan Yin segne euch.

Lass die Energie ruhig noch etwas fließen. Und wenn du das Gefühl hast es genügt, dann komme zurück, dann lege den Schutz wieder um dein geöffnetes Herz.

Bleibe noch einen Moment in der Stille, in der Ruhe, spüre nach. Und wenn du das Gefühl hast, jetzt ist die Zeit wieder zurück zu kommen, dann tu es.

Gehe liebevoll und voller Mitgefühl mit dir selbst um, oh du geliebter Mensch.

